

Presseaussendung, 11.1.2012

Regionalmedien Austria mit A1-Kommunikationslösung Vereinfachte Kommunikation durch virtuelle Nebenstellenanlage

„Die österREICHWEITEN. überall daheim.“ – so lautet der Claim der Regionalmedien Austria. Mit 130 Wochenzeitungen erreicht die RMA alle Regionen im Land, und auch die 650 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind vor Ort in ganz Österreich tätig – Redakteure gleichermaßen wie Werbeberater. Beste Erreichbarkeit zu jeder Zeit an jedem Ort ist dabei von höchster Priorität.

Derzeit stellen die Regionalmedien Austria ihre gesamte Telekommunikation auf das Netz von A1 um. Das Besondere daran ist die Einrichtung einer virtuellen Nebenstellenanlage, bei der die Vermittlung der Gespräche, anders als in einer herkömmlichen Telefonanlage, direkt im Netz von A1 geschieht. Bei der RMA wurden so rund 70 Nebenstellenanlagen abgeschafft.

„Bei einer subsidiären Unternehmensstruktur wie jener der RMA ist es besonders wichtig, dass ein Großteil der Arbeitsabläufe unabhängig vom jeweiligen Standort funktioniert. So laufen viele unserer Prozesse bereits über webbasierte Lösungen ab. Unsere Mitarbeiter greifen zunehmend mobil auf unser Firmennetzwerk zu – ein zuverlässiges Netz und beste Netzabdeckung auch im ländlichen Raum sind dabei eine absolut notwendige Voraussetzung“, so Mag. Werner Herics und Dr. Michael Tillian, Vorstände der Regionalmedien Austria. „Wir suchen in allen Unternehmensbereichen nach innovativen Lösungen – durch die Umstellung der Telefonie haben wir unsere Kommunikationskultur deutlich verbessert, denn die Kommunikation wurde vom Schreibtisch hin zum Mitarbeiter, zum Menschen verlagert.“

Die neuen Verträge bringen jedoch nicht nur dem Unternehmen Vorteile, sondern auch für jedem einzelnen Mitarbeiter: telefoniert wird mit den neuesten Smartphones (iPhone 4s) und die Tarife sind so gestaltet, dass allen Mitarbeitern die Mobiltelefone auch zur privaten Nutzung zur Verfügung stehen. Im Zuge der Umstellung auf A1 werden bei den Regionalmedien Austria insgesamt 1.200 SIM-Karten, davon 800 Smartphones und 400 Tablets, in die neue Lösung integriert.

*** RMA – Regionalmedien Austria AG:**

Die RMA wurde 2009 von der Styria Media Group AG und der Moser Holding AG gegründet und vereint unter ihrem Dach die Titel bz-Wiener Bezirkszeitung, Bezirksblätter Burgenland, Niederösterreich, Salzburg und Tirol, WOCHEN RUNDschau Kärnten und Steiermark sowie die Kooperationspartner Bezirksrundschau Oberösterreich und Regionalzeitungen Vorarlberg.

Weiterführende Links:

RMA – Regionalmedien Austria AG: www.regionalmedien.at

A1 – www.a1.net

Rückfragehinweis:

Mag. Kerstin Traschler

Leitung Marketing und Kommunikation

Regionalmedien Austria AG

Weyringergasse 35, 1040 Wien

M +43/664/80 666 8200 / kerstin.traschler@regionalmedien.at